

NEUE HEIMAT TIROL
Gemeinnützige WohnungsGmbH
Gumpstraße 47, A-6023 Innsbruck
Tel.: (0512) 3330, Fax DW 369, nhtirol@nht.co.at
www.neueheimattiro.at



Medienmitteilung der Neuen Heimat Tirol

NHT und slw Jugendhilfe übergaben in Fügen 17 Mietwohnungen und zwei Einheiten für Wohngemeinschaften

FÜGEN (14.11.2014). Am Sonnenweg in Fügen errichtete die Neue Heimat Tirol (NHT) auf einer Baurechtsliegenschaft der röm.-kath. Pfarrkirche Maria Himmelfahrt eine Wohnanlage mit 17 Mietwohnungen sowie zwei Wohngruppen für Kinder und Jugendliche der slw Jugendhilfe, deren Träger die slw Soziale Dienste der Kapuziner ist.

Am Hang des Sonnenweges Nr. 8 und 10 entstanden in unmittelbarer Nähe zum Ortszentrum sieben Zweizimmer-, sieben Dreizimmer- und drei Vierzimmerwohnungen, verteilt auf zwei Baukörper. Für die Planung dieses Wohnobjektes in Passivhausbauweise zeichnet das Architekturbüro DI Günther Gasteiger upzirben aus Hart i. Z. verantwortlich.

Es entstanden zwei Baukörper (Haus A und B). Im Haus A finden nun zwölf Mietwohnungen und eine Wohngruppe Platz, Haus B beherbergt fünf Mietwohnungen und ebenfalls eine Wohngruppe. Beide Häuser sind durch eine Tiefgarage miteinander verbunden. Auf dieser sind ein gemeinsamer Innenhof mit Kinderspielplatz sowie ein Aufenthaltsbereich angelegt.

Die slw Jugendhilfe in Fügen ist eine sozialpädagogische Einrichtung für Kinder und Jugendliche, die aus unterschiedlichen Gründen vorübergehend oder dauerhaft nicht zu Hause leben können. NHT-Direktor Hannes Gschwentner: „Die NHT ist stolz darauf, durch die Zusammenarbeit mit der slw-Jugendhilfe die Vordringlichkeit ihrer sozialen Ausrichtung einmal mehr unterstreichen zu können“.

Durch die ost-west-orientierte Ausrichtung der Gebäude ist für optimale Besonnung der einzelnen Tops gesorgt. Je nach Geschoßlage ist jede

Wohnung entweder mit Balkon, Terrasse bzw. eigener Gartenfläche ausgestattet. In den Kellergeschoßen sind die einzelnen Kellerabteile, die Waschküche, ein Technik- sowie Hausmeisterraum untergebracht.

Die beiden Wohneinheiten für die Betreuung der Kinder und Jugendlichen verfügen über eigene Zugänge.

Beheizt wird die Wohnanlage mit Biomasse über einen Fernwärmeanschluss. Die einzelnen Tops verfügen über eine kontrollierte Wohnraumlüftung. Für die Warmwasseraufbereitung sorgt eine Solaranlage.

Die durchschnittliche Wohnungsmiete beträgt pro m² ca. € 8,62, die Baukosten belaufen sich auf ca. € 3,95 Mio.

Bildunterschrift: Die NHT errichtete in Fügen 17 Mietwohnungen sowie zwei Wohneinheiten für Kinder und Jugendliche der slw Jugendhilfe. Jetzt lud sie zur Schlüsselübergabefeier an den Sonnenweg. Über eine topmoderne Wohnung mit Familie Franjes (Mitte) freuen sich: NHT-Geschäftsführer Hannes Gschwentner (li.), sowie Landtagsabgeordnete Kathrin Kaltenhauser und Bürgermeister Walter Höllwarth (re.).

Foto: Vandory

Für weitere Informationen:

Direktor Hannes Gschwentner
GF der Neuen Heimat Tirol
Gumpstraße 47, 6020 Innsbruck
Tel.: +43 664 80333 160
e-mail: gschwentner@nht.co.at
www.neueheimattirol.at